



# ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN



**HAI R**  
**HAUS**  
FRISEUR PARTNER

Bitte beachten Sie nachfolgende allgemeine Geschäftsbedingungen. Sie sind Grundlage Ihrer Bestellung.

## 1. Katalogangaben / Lieferbarkeit

Alle im Katalog gemachten Angebote sind freibleibend. Eine Beschaffungsschuld unsererseits besteht nicht. Katalogwaren werden grundsätzlich im Lager vorgehalten. Ist eine bestellte Ware nicht lieferbar, erhält der Kunde umgehend Nachricht. Im Übrigen erfolgt die Bearbeitung einer Bestellung, die von Montag bis Freitag vor 18 Uhr eingeht, in der Regel noch am selben Tag, die Zustellung beim Kunden binnen 24 Stunden, nach Österreich binnen 48 Stunden. Für die jederzeitige Einhaltung dieser Fristen können wir jedoch keine Haftung übernehmen.

## 2. Preise

Die im Katalog oder in Preislisten enthaltene Preise verstehen sich als Bruttopreise, von denen die Rabatte und Skonti abzugsfähig sind. Zu sämtlichen Preisen tritt die gesetzliche Mehrwertsteuer, falls relevant. Die im Online-Shop dargestellten Preise verstehen sich als Netto-Preise in Euro, zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer, falls relevant. Bei Online-Bestellungen werden auf Netto-Preise 3%-Sofort-Rabatt gewährt. Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung.

## 3. Lieferbedingungen

Wir beliefern ausschließlich gewerbliche Kunden. Ab einem Nettowarenwert von € 75,00 erfolgt die Lieferung frei Haus, ohne Zustellkosten. Sendungen unter € 75,00 Nettowarenwert gehen zu Lasten des Empfängers. Für Verpackung und Versand berechnen wir € 3,50, bei Zahlung per Nachnahme zusätzlich € 4,00 Nachnahmegebühr. Es gibt keinen Mindestauftragswert. Bei Bestellungen unter € 25,00 Nettowarenwert wird zusätzlich eine Mindermengenauspauschale von € 2,50 erhoben. Die vorstehenden Lieferbedingungen gelten für die Lieferung innerhalb Deutschlands sowie nach Österreich. Für Lieferungen ins sonstige Ausland sind schriftliche Individualabreden zu treffen. Wird die Warenannahme unberechtigt verweigert, so sind wir berechtigt, die daraus entstehenden Zustellkosten in Rechnung zu stellen.

## 4. Zahlungsmodalitäten

Rechnungen sind ohne Abzüge sofort fällig. Sie können nur per Bankeinzug oder per Nachnahme bezahlt werden. Bei Erstbestellungen besteht ausschließlich die Möglichkeit der Zahlung per Nachnahme. Stehen fällige Rechnungen offen, werden weitere Lieferungen ebenfalls nur per Nachnahme ausgeführt. Für Zahlungen durch Bankeinzug ist die Erteilung einer schriftlichen Einzugsermächtigung erforderlich. Unkosten infolge mangelnder Kontodeckung werden pauschal mit € 8,00 in Rechnung gestellt. Der Beweis geringerer Unkosten ist zulässig. Der Verzugszins beträgt 8 % über dem jeweils gültigen Basiszins. Auch im Fall einer Stundung des Kaufpreises fallen für den Zeitraum der Stundung Verzugszinsen an.

## 5. Rückgaberecht

Der Kunde hat ein 14-tägiges Rückgaberecht, beginnend mit Erhalt der Ware. Zurückgegebene Waren werden wahlweise gegen gleichwertige Ware ausgetauscht oder rückvergütet. Der Kunde hat sein Wahlrecht mit Rückgabe schriftlich auszuüben. Das Rückgaberecht besteht nicht für bereits angebrochene oder durch den Kunden beschädigte Ware, Sonderbestellungen,

Ware mit individueller Namensbeschriftung oder Ware, die auf Kundenwunsch extra angefertigt worden ist. Rücksendungen sind grundsätzlich originalverpackt und frei Haus anzuliefern. Unfreie Sendungen werden nicht angenommen. Sollte der Kunde einen Schaden an der gelieferten Ware feststellen, bitten wir unser Kundencenter, innerhalb von 24 Stunden telefonisch zu informieren. Das Paket bitte stabil verpackt und versandfähig bereitstellen. Die Abholung wird durch unser Haus veranlasst. Wir ersetzen die Ware, so dass keine weiteren Kosten entstehen.

## 6. Mangelhaftung

Der Erwerb der Ware erfolgt im Wege des Versandkaufs. Gefahrübergang ist bei Übergabe der Ware an den Transporteur. Der Kunde unterliegt der gesetzlichen Untersuchungs- und Rügepflicht des § 377 HGB. Mangelhaftungsansprüche sind binnen eines Jahres geltend zu machen (Ausschlussfrist). Die Gewährleistung beschränkt sich auf die Nacherfüllung. Diese erfolgt in unserem Ermessen durch Beseitigung des Mangels oder Lieferung einer mangelfreien Ware. Schlägt die Nacherfüllung fehl oder ist sie dem Kunden unzumutbar, kann dieser vom Vertrag zurücktreten oder den Kaufpreis mindern. Ein Fehlschlagen liegt bei zweifachem Scheitern der Nacherfüllung vor. Schäden, die aufgrund unsachgemäßen Gebrauchs oder unsachgemäßer Handhabung der Ware oder infolge nicht fachgerechter Reparatur(versuche) seitens des Kunden entstanden sind, stellen keine Sachmängel dar.

## 7. Sonstige Haftung

Wir haften ohne Beschränkung nach den gesetzlichen Bestimmungen für Schäden, die auf Vorsatz, grober Fahrlässigkeit, Arglist, der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder einer Garantie beruhen. Wir haften ferner ohne Beschränkung nach den gesetzlichen Bestimmungen für Schäden, die von der Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz umfasst werden. Im Fall der Verletzung einer Kardinalpflicht durch einfache Fahrlässigkeit haften wir nur, soweit mit dem Eintritt des Schadens bei Vertragsabschluss vernünftigerweise zu rechnen war. Kardinalpflichten im Sinne dieser Ziffer sind Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt ermöglichen und auf deren Einhaltung der jeweils andere regelmäßig vertrauen darf. Weitergehende Haftungsansprüche gegen uns bestehen nicht, und zwar unabhängig von der Rechtsnatur der gegen uns erhobenen Ansprüche. Die vorstehenden Haftungsregelungen gelten sinngemäß für Ansprüche gegen unsere Mitarbeiter und Beauftragte.

## 8. Eigentumsvorbehalt

Ausgelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises und vollständigen Erledigung sämtlicher aus der Geschäftsbeziehung resultierenden Forderungen unser Eigentum. Sie darf vom Kunden nur im Rahmen seines gewöhnlichen Geschäftsbetriebs weiterveräußert werden, eine Verpfändung oder Sicherheitsübereignung ist nicht gestattet. Der Kunde tritt seine Forderung aus der Weiterveräußerung an uns ab. Dies gilt in entsprechender Forderungshöhe auch für Forderungen aus einem Kontokorrent. Die Abtretung wird hiermit angenommen. Der Kunde ist zum Forderungseinzug berechtigt.

## 9. Datenschutz

Personenbezogene Daten des Kunden werden ausschließlich zur Abwicklung der Bestellungen des Kunden sowie – unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen – zur werblichen Information des Kunden genutzt. Die Kundeninformation kann per Post, Telefon oder E-Mail erfolgen. Der Kunde kann der Übersendung von Kundeninformationen jederzeit ohne Kostenfolge widersprechen. Eine Weitergabe personenbezogener Daten erfolgt ausschließlich an Unternehmen der KMS-GROUP Management GmbH.

## 10. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Erfüllungsort für Lieferung und Zahlung ist der Sitz der KMS-GROUP Management GmbH. Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten ist Viersen. Dies gilt nicht für das Mahnverfahren.

## 11. Gültigkeit

Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten grundsätzlich, solange der Printkatalog Gültigkeit besitzt. Ab Neuaufgabe des Katalogs gelten die in der Neuaufgabe abgedruckten Bedingungen. Wir sind jedoch jederzeit berechtigt, die allgemeinen Geschäftsbedingungen auch während der Laufzeit unseres bestehenden Katalogs zu ändern. Die geänderten Bedingungen gelten ab Zugang beim Kunden.

## 12. Sonstiges

Für Geschäfte, die der Kunde in den Ladenlokalen oder über den Versand- oder Onlinebereich der KMS-GROUP Management GmbH tätigt, gelten gesonderte Geschäftsbedingungen. Die Abtretung von Rechten und die Übertragung von Pflichten aus dem Kaufvertrag und/oder die Übertragung dieses Vertrages als Ganzes sind dem Kunden nur mit unserer vorherigen schriftlichen Genehmigung gestattet. Die Regelungen des § 354 a HGB bleiben hiervon unberührt. Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss des internationalen Privatrechts und des UN-Kaufrechts. Änderungen, Ergänzungen oder eine Aufhebung des Kaufvertrages bedürfen der Schriftform. Dies gilt auch für eine Regelung, mit der diese Schriftformklausel ab bedungen wird. Ist eine Regelung des Kaufvertrages unwirksam oder nicht durchsetzbar, so bleiben die restlichen Regelungen hiervon unberührt. Die Vertragsparteien einigen sich bereits jetzt, die unwirksame oder undurchsetzbare Regelung durch eine wirksame und durchsetzbare Regelung zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen Sinn der ersetzten Regelung möglichst nahekommt. Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden finden keine Anwendung, auch wenn wir diesen nicht ausdrücklich widersprechen sollten.

## 13. Warenannahmeverweigerung

Sollten Sie aus unberechtigtem Grund die Warenannahme bei Lieferung verweigern, sind wir berechtigt, die daraus entstandenen Versand- bzw. Frachtkosten in Rechnung zu stellen.

## 14. Mündliche Absprachen

Mündliche Absprachen sind nur dann wirksam, wenn sie von uns schriftlich bestätigt wurden.